

Beate Raudies, MdL

Wochennotizen

Woche vom 29. April 2013 bis 5. Mai 2013



SPD
Schleswig-Holstein



Montag, 29. April 2013

Die Arbeitswoche beginnt mit einer Gesprächsrunde im Pinneberger Kreisbüro. Mit dem Kreisvorsitzenden Thomas Hölck und dem Bundestagsabgeordneten Ernst Dieter Rossmann sowie mit meinem Abgeordnetenkollegen Kai Vogel stimme ich Termine ab und informiere mich über Neuigkeiten zur anstehenden Kommunalwahl. Anschließend sprechen wir mit Gewerkschaftsvertretern über das neue Tariftreuegesetz für Schleswig-Holstein. Nachmittags geht es nach Kiel. Als Sprecherin für den Bereich Bürgerschaftliches Engagement nehme ich an der Kick-Off-Veranstaltung zum deutschen Bürgerpreis teil. Der Bürgerpreis steht in diesem Jahr unter dem Motto „Engagiert vor Ort: mitreden, mitmachen, mitgestalten!“ Im letzten Jahr wurden die Flensburger Sportpiraten übrigens Bundessieger... Im Elmshorner Ausschuss für Kultur und Weiterbildung, der am Abend tagt, wird die Sanierung des Stadttheaters beschlossen.

Dienstag, 30. April 2013

Heute steht wie immer eine Fraktionssitzung auf dem Programm. Für die Finanzierung der Jugendarbeit des Landesfeuerwehrverbands zeichnet sich eine Lösung ab. Zusätzliches Geld aus den Onlinepokerlizenzen soll auch der Friesenstiftung zu Gute kommen soll. Danach gehört der Plenarsaal der Jugend: Beim Landesentscheid des Vorlesewettbewerbs siegt der Elmshorner KGSE-Schüler Lasse Wegner! Den kenne ich schon, seitdem er eingeschult wurde. Ich freue mich sehr für ihn.

Mittwoch, 1. Mai 2013

Ich nehme an der Kundgebung zum 1. Mai in Elmshorn teil. Wir marschieren vom Gewerkschaftshaus in der Schulstraße aus zum Alten Markt. Dort werden Ansprachen gehalten: Die Gewerkschaften erinnern heute auch an den 2. Mai 1933 – vor 80 Jahren zerschlugen die Nationalsozialisten die Gewerkschaftsbewegung. Nachmittags bin ich beim Eröffnungsgottesdienst des Kirchentags am Strandkai in der Hamburger HafenCity. „Soviel du brauchst“, lautet die diesjährige Losung. Bischöfin Fehrs macht deutlich, worum es geht: Arbeit, Einkommen, Bildung braucht jeder Mensch! Zur Eröffnung der Sonderausstellung „150 Jahre SPD Elmshorn“ Industriemuseum kommt unser Landesvorsitzender Ralf Stegner. Die Ausstellung in Elmshorn zeigt Erfolge, Krisen und vor allem die Menschen, die 150 Jahre SPD ausmachen. Viele Mitglieder haben Geschichten und Erinnerungstücke zu dieser Ausstellung beigetragen.

Donnerstag, 2. Mai 2013

Ich bin beim Elmshorner Frauentreff an der Kirchenstraße. Wir sprechen über die künftige Finanzierung der Schwangerschaftskonfliktberatung und die erforderlichen Baumaßnahmen im Elmshorner Frauenhaus. Gut, dass die Küstenkoalition die finanziellen Kürzungen bei Frauenhäusern und Frauenberatungsstellen wieder zurückgenommen hat – auch weil die Arbeit noch mehr Unterstützung nötig hätte.

Später tagt der Arbeitskreis Bildung zum Thema Lehrerfortbildung in Kiel.

Abends hat der SPD Ortsverein Elmshorn zu einer Veranstaltung mit Innenminister Andreas Breitner eingeladen. Thema: Elmshorn 2030 – wie wird und muss sich die Stadt entwickeln?

Freitag, 3. Mai 2013

Heute gibt es eine interessante Debatte im Rahmen des Kirchentages. Joseph Joffe von der ZEIT und Bundestagspräsident Norbert Lammert diskutieren, ob Kulturförderung öffentliche Aufgabe oder mit privatem Engagement gestemmt werden sollte. In der Diskussion wird deutlich, dass es ohne öffentliches Geld gerade in den ländlichen Regionen schlecht um die Kultur bestellt wäre. Und auch in der reichsten Stadt Deutschlands - in Hamburg – stößt das bürgerschaftliche Engagement an seine Grenzen. Ohne Staat wird es nichts mit der Kultur. Auf dem „Markt der Möglichkeiten“ in den Messehallen präsentieren sich kleine und große Initiativen, Gruppen und Organisationen, der Rundgang ist ein „Muss“ auf jedem Kirchentag. Wie immer zieht es mich zu den Ständen der Afrika-Initiativen.

Abends bin ich bei der Eröffnung der Kreiskulturwoche in der Pinneberger Drostei dabei. Drei junge Musiker aus Polen, das Trio TRE, beeindrucken mit einem virtuosen Programm.

Samstag, 4. Mai 2013

Ich nehme am 1. Feuerwehrmarketingkongress in Kiel teil. Hier geht es um Ideen zur Mitgliederwerbung. Angesichts stetig zurückgehender Mitgliederzahlen und steigender Einsätze ist es wichtig, dass die Wehren gezielt Nachwuchswerbung betreiben und die Ausbildung junger Menschen in ihren Reihen forcieren.

Zum Partei Jubiläum wird abends im Haus 13 in Elmshorn eine „Rote Nacht“ ausgerichtet. Anna Haentjens sorgt für anspruchsvolle musikalische Unterhaltung, und alle dürfen mitsingen.

Sonntag, 5. Mai 2013

Heute geht es in den Hamburger Stadtpark zum Abschlussgottesdienst des Kirchentages. Angesichts des schönen Wetters sind sich die Teilnehmer einig: „Der liebe Gott ist evangelisch.“